
Subject: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?

Posted by [REMOLAN](#) on Tue, 01 Nov 2022 17:20:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle,

LLLT (Low Level Laser Therapy) wurde ja schon oft durchgekaut. Das Fazit dabei scheint zu sein, kann zelluläre Funktion verbessern aber behandelt AGA nicht effektiv, sorgt auch nicht sehr stark für allgemeine Verbesserung der Haardichte.

Was aber ist mit den intensiveren Infrarot-Rotlicht-Lampen?

Die haben ähnliche Wellenlängen und weit mehr Energie pro Fläche, als LLLT.

Nicht, dass mehr Energie immer gut wäre siehe UV-a,b,c Strahlung etc. Doch die Art der Tiefenwirkung von Infrarot/Rot könnte doch besonders bei Kopfhautproblemen die bei AGA sehr oft Begleiterscheinung sind helfen, oder?

Sei es Ekzeme, Talgüberschuss, Dermatitis, Mikrozirkulation (auch wenn Blutflusserhöhung nicht direkt wirkungsvoll ist, schadet es sicher nicht besonders wenn es um Gewebegesundheit geht).

Wenn man sich in die Sonne stellt ist das Problem ja zu viel UV-Strahlung. Die Infrarotstrahlung kann zwar im Übermaß auch die Haut belasten, ist aber weitreichend heilsam unterstützend soweit ich bisher recherchiert habe.

Gibt es hier Leute, die Infrarottherapie allgemein schon erprobt haben, oder Wissen dazu haben?

Ich habe selbst ein Panel gebaut mit 3x 150 Watt Lampen und 2x 100Watt, ist ziemlich geil für den ganzen Oberkörper anwendbar, warum nicht auch mit gutem Abstand für den Haarschopf ... :d

LG

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?

Posted by [Frank1970](#) on Tue, 01 Nov 2022 17:26:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

REMOLAN schrieb am Tue, 01 November 2022 18:20Hallo an alle,

LLLT (Low Level Laser Therapy) wurde ja schon oft durchgekaut. Das Fazit dabei scheint zu sein, kann zelluläre Funktion verbessern aber behandelt AGA nicht effektiv, sorgt auch nicht sehr stark für allgemeine Verbesserung der Haardichte.

Was aber ist mit den intensiveren Infrarot-Rotlicht-Lampen?

Die haben ähnliche Wellenlängen und weit mehr Energie pro Fläche, als LLLT.

Nicht, dass mehr Energie immer gut wäre siehe UV-a,b,c Strahlung etc. Doch die Art der Tiefenwirkung von Infrarot/Rot könnte doch besonders bei Kopfhautproblemen die bei AGA sehr oft Begleiterscheinung sind helfen, oder?

Sei es Ekzeme, Talgüberschuss, Dermatitis, Mikrozirkulation (auch wenn Blutflusserrhöhung nicht direkt wirkungsvoll ist, schadet es sicher nicht besonders wenn es um Gewebegesundheits geht).

Wenn man sich in die Sonne stellt ist das Problem ja zu viel UV-Strahlung. Die Infrarotstrahlung kann zwar im Übermaß auch die Haut belasten, ist aber weitreichend heilsam unterstützend soweit ich bisher recherchiert habe.

Gibt es hier Leute, die Infrarottherapie allgemein schon erprobt haben, oder Wissen dazu haben?

Ich habe selbst ein Panel gebaut mit 3x 150 Watt Lampen und 2x 100Watt, ist ziemlich geil für den ganzen Oberkörper anwendbar, warum nicht auch mit gutem Abstand für den Haarschopf ... :d

LG

Das erhöht VEGF und Angiogenese.
Kann nur gut fuer Haar sein... Im Prinzip.
Foerdert die Durchblutung.

Sonne hingegen, konnte fibrosierend wirken

Lese auch immer im Langhaarnetzwerk wie Frauen drauf Schwören.
Angeblich wachsen ihre Haare bis zu 4 cm Monat bei Anwendung.

Nur eine qualitativ hochwertige Teure macht Sinn.
C. A 300 eur

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?
Posted by [REMOLAN](#) on Tue, 01 Nov 2022 17:35:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Tue, 01 November 2022 18:26REMOLAN schrieb am Tue, 01 November 2022 18:20Hallo an alle,

LLLT (Low Level Laser Therapy) wurde ja schon oft durchgekauft. Das Fazit dabei scheint zu sein, kann zelluläre Funktion verbessern aber behandelt AGA nicht effektiv, sorgt auch nicht sehr stark für allgemeine Verbesserung der Haardichte.

Was aber ist mit den intensiveren Infrarot-Rotlicht-Lampen?
Die haben ähnliche Wellenlängen und weit mehr Energie pro Fläche, als LLLT.
Nicht, dass mehr Energie immer gut wäre siehe UV-a,b,c Strahlung etc. Doch die Art der Tiefenwirkung von Infrarot/Rot könnte doch besonders bei Kopfhautproblemen die bei AGA sehr oft Begleiterscheinung sind helfen, oder?

Sei es Ekzeme, Talgüberschuss, Dermatitis, Mikrozirkulation (auch wenn Blutflusserrhöhung nicht direkt wirkungsvoll ist, schadet es sicher nicht besonders wenn es um Gewebebesundheit geht).

Wenn man sich in die Sonne stellt ist das Problem ja zu viel UV-Strahlung. Die Infrarotstrahlung kann zwar im Übermaß auch die Haut belasten, ist aber weitreichend heilsam unterstützend soweit ich bisher recherchiert habe.

Gibt es hier Leute, die Infrarottherapie allgemein schon erprobt haben, oder Wissen dazu haben?

Ich habe selbst ein Panel gebaut mit 3x 150 Watt Lampen und 2x 100Watt, ist ziemlich geil für den ganzen Oberkörper anwendbar, warum nicht auch mit gutem Abstand für den Haarschopf ... :d

LG

Das erhöht VEGF und Angiogenese.

Kann nur gut fuer Haar sein... Im Prinzip.

Fördert die Durchblutung.

Sonne hingegen, konnte fibrosierend wirken

Lese auch immer im Langhaarnetzwerk wie Frauen drauf Schwören.
Angeblich wachsen ihre Haare bis zu 4 cm Monat bei Anwendung.

Nur eine qualitativ hochwertige Teure macht Sinn.
C. A 300 eur

In Kombination mit DHT-/5-ar2- Reduktion und vollwertiger Ernährung dürfte das allgemein das Wachstumsklima fördern und wie du sagst, das Gute ist, dass die Fibrotisierungsgefahr da nicht mehr besteht und Wachstumsfaktoren erhöht werden.

Nur warum meinst du ist nur eine "Teure" sinnvoll?

Es geht ja eigentlich nur um die gleichmäßige Bestrahlung mit passender Wellenlänge und Energie.

Welche würdest du da zB nehmen?

Ich vermute, dass 3x die Woche 15-20 Minuten reichen sollten. Und Magnesiumbedarf erhöht sich dadurch angeblich weil mehr Mitochondrienaktivität daraus resultiert.

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?
Posted by [Frank1970](#) on Tue, 01 Nov 2022 17:44:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

REMOLAN schrieb am Tue, 01 November 2022 18:35Frank1970 schrieb am Tue, 01 November

2022 18:26REMOLAN schrieb am Tue, 01 November 2022 18:20Hallo an alle,

LLLT (Low Level Laser Therapy) wurde ja schon oft durchgekaut. Das Fazit dabei scheint zu sein, kann zelluläre Funktion verbessern aber behandelt AGA nicht effektiv, sorgt auch nicht sehr stark für allgemeine Verbesserung der Haardichte.

Was aber ist mit den intensiveren Infrarot-Rotlicht-Lampen?

Die haben ähnliche Wellenlängen und weit mehr Energie pro Fläche, als LLLT.

Nicht, dass mehr Energie immer gut wäre siehe UV-a,b,c Strahlung etc. Doch die Art der Tiefenwirkung von Infrarot/Rot könnte doch besonders bei Kopfhautproblemen die bei AGA sehr oft Begleiterscheinung sind helfen, oder?

Sei es Ekzeme, Talgüberschuss, Dermatitis, Mikrozirkulation (auch wenn Blutflusserhöhung nicht direkt wirkungsvoll ist, schadet es sicher nicht besonders wenn es um Gewebegesundheit geht).

Wenn man sich in die Sonne stellt ist das Problem ja zu viel UV-Strahlung. Die Infrarotstrahlung kann zwar im Übermaß auch die Haut belasten, ist aber weitreichend heilsam unterstützend soweit ich bisher recherchiert habe.

Gibt es hier Leute, die Infrarottherapie allgemein schon erprobt haben, oder Wissen dazu haben?

Ich habe selbst ein Panel gebaut mit 3x 150 Watt Lampen und 2x 100Watt, ist ziemlich geil für den ganzen Oberkörper anwendbar, warum nicht auch mit gutem Abstand für den Haarschopf ... :d

LG

Das erhöht VEGF und Angiogenese.

Kann nur gut fuer Haar sein... Im Prinzip.

Fördert die Durchblutung.

Sonne hingegen, konnte fibrosierend wirken

Lese auch immer im Langhaarnetzwerk wie Frauen drauf Schwoeren.

Angeblich wachsen ihre Haare bis zu 4 cm Monat bei Anwendung.

Nur eine qualitativ hochwertige Teure macht Sinn.

C. A 300 eur

In Kombination mit DHT-/5-ar2- Reduktion und vollwertiger Ernährung dürfte das allgemein das Wachstumsklima fördern und wie du sagst, das Gute ist, dass die Fibrotisierungsgefahr da nicht mehr besteht und Wachstumsfaktoren erhöht werden.

Nur warum meinst du ist nur eine "Teure" sinnvoll?

Es geht ja eigentlich nur um die gleichmäßige Bestrahlung mit passender Wellenlänge und Energie.

Welche würdest du da zB nehmen?

Ich vermute, dass 3x die Woche 15-20 Minuten reichen sollten. Und Magnesiumbedarf erhöht sich dadurch angeblich weil mehr Mitochondrienaktivität daraus resultiert.

Ich sehe das wie du.

Deshalb hab ich ja auch mal damit geliebäugelt.

Bin dann im Zuge meiner Recherchen dahintergekommen, das nur bestimmte Lampen ab 300 Eur fuer ernste therapeutische Zwecke empfohlen werden. Nicht vom Hersteller, sondern von Fachkundigen Therapeuten.

Wie die hieß, Weiss ich nicht mehr.

Aber das kriegst du raus.

Da ich damals aber eigentlich mit meinem Haar zufrieden war, hab ich die Idee verworfen. Stromverbrauch, Anschaffung etc.

Aber... I'm Kopf hab ich das immer noch.

Wie oft... Darüber hab ich noch nicht nachgedacht.

Aber so 3 mal die Woche denke ich schon.

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?
Posted by [Frank1970](#) on Tue, 01 Nov 2022 17:54:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn sich das übertragen lassen könnte.....

https://www.researchgate.net/publication/346237096_Antifibrotic_activity_of_Hypocrellin_A_united_LED_red_light_irradiation_on_Keloid_Fibroblasts_through_counteracting_TGF-bSmadautophagyapoptosis_signaling_pathway

Klingt aber eher wie eine Blinkanlage...

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?
Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 02 Nov 2022 12:46:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Tue, 01 November 2022 18:44REMOLAN schrieb am Tue, 01 November 2022 18:35Frank1970 schrieb am Tue, 01 November 2022 18:26REMOLAN schrieb am Tue, 01 November 2022 18:20Hallo an alle,

LLLT (Low Level Laser Therapy) wurde ja schon oft durchgekaut. Das Fazit dabei scheint zu sein,

kann zelluläre Funktion verbessern aber behandelt AGA nicht effektiv, sorgt auch nicht sehr stark für allgemeine Verbesserung der Haardichte.

Was aber ist mit den intensiveren Infrarot-Rotlicht-Lampen?

Die haben ähnliche Wellenlängen und weit mehr Energie pro Fläche, als LLLT.

Nicht, dass mehr Energie immer gut wäre siehe UV-a,b,c Strahlung etc. Doch die Art der Tiefenwirkung von Infrarot/Rot könnte doch besonders bei Kopfhautproblemen die bei AGA sehr oft Begleiterscheinung sind helfen, oder?

Sei es Ekzeme, Talgüberschuss, Dermatitis, Mikrozirkulation (auch wenn Blutflusserhöhung nicht direkt wirkungsvoll ist, schadet es sicher nicht besonders wenn es um Gewebebesundheit geht).

Wenn man sich in die Sonne stellt ist das Problem ja zu viel UV-Strahlung. Die Infrarotstrahlung kann zwar im Übermaß auch die Haut belasten, ist aber weitreichend heilsam unterstützend soweit ich bisher recherchiert habe.

Gibt es hier Leute, die Infrarottherapie allgemein schon erprobt haben, oder Wissen dazu haben?

Ich habe selbst ein Panel gebaut mit 3x 150 Watt Lampen und 2x 100Watt, ist ziemlich geil für den ganzen Oberkörper anwendbar, warum nicht auch mit gutem Abstand für den Haarschopf ... :d

LG

Das erhöht VEGF und Angiogenese.

Kann nur gut fuer Haar sein... Im Prinzip.

Fördert die Durchblutung.

Sonne hingegen, konnte fibrosierend wirken

Lese auch immer im Langhaarnetzwerk wie Frauen drauf Schwören.

Angeblich wachsen ihre Haare bis zu 4 cm Monat bei Anwendung.

Nur eine qualitativ hochwertige Teure macht Sinn.

C. A 300 eur

In Kombination mit DHT-/5- α -R- Reduktion und vollwertiger Ernährung dürfte das allgemein das Wachstumsklima fördern und wie du sagst, das Gute ist, dass die Fibrotisierungsgefahr da nicht mehr besteht und Wachstumsfaktoren erhöht werden.

Nur warum meinst du ist nur eine "Teure" sinnvoll?

Es geht ja eigentlich nur um die gleichmäßige Bestrahlung mit passender Wellenlänge und Energie.

Welche würdest du da zB nehmen?

Ich vermute, dass 3x die Woche 15-20 Minuten reichen sollten. Und Magnesiumbedarf erhöht sich dadurch angeblich weil mehr Mitochondrienaktivität daraus resultiert.

Ich sehe das wie du.
Deshalb hab ich ja auch mal damit geliebäugelt.
Bin dann im Zuge meiner Recherchen dahintergekommen, das nur bestimmte Lampen ab 300 Eur fuer ernste therapeutische Zwecke empfohlen werden. Nicht vom Hersteller, sondern von Fachkundigen Therapeuten.
Wie die hieß, Weiss ich nicht mehr.
Aber das kriegst du raus.

Da ich damals aber eigentlich mit meinem Haar zufrieden war, hab ich die Idee verworfen.
Stromverbrauch, Anschaffung etc.

Aber... I'm Kopf hab ich das immer noch.

Wie oft... Darüber hab ich noch nicht nachgedacht.

Aber so 3 mal die Woche denke ich schon.

Ah, das macht natürlich Sinn, wenn dein Haarstatus eh zufriedenstellend für dich war- warum das Regimen unnötig ausweiten :d

Aber ich denke, die IR/Rot-Behandlung ist allgemein förderlich fürs Wohlbefinden und Vitalität, das geht über die Haare hinaus.

Hmm da werde ich weiter recherchieren. Einstweilen bin ich mit 650Watt auf 5 Lampen aufgeteilt zufrieden und beginne mal damit jeden 2. Tag 15-20 Minuten als Provisorium ;)

Da ich immer wieder oder fast dauernd irgendein Spannen, Jucken am Oberkopf habe und sonst nichts am Regimen ändere, werde ich dazu aussagekräftig berichten können.

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?
Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 02 Nov 2022 12:51:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Tue, 01 November 2022 18:54Wenn sich das übertragen lassen könnte.....

https://www.researchgate.net/publication/346237096_Antifibrotic_activity_of_Hypocrellin_A_united_LED_red_light_irradiation_on_Keloid_Fibroblasts_through_counteracting_TGF-bSmadautophagyapoptosis_signaling_pathway

Klingt aber eher wie eine Blinkanlage...

Anti- Fibroblast-Aktivität wäre ja sehr erwünscht.

Bei der Studie stehen zwar die Wellenlängen, aber die Energie zB in W/cm2 konnte ich nirgends finden :frage:

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?

Posted by [pilos](#) on Wed, 02 Nov 2022 12:52:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

falsche wellenlänge

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?

Posted by [REMOLAN](#) on Wed, 02 Nov 2022 16:44:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 13:52

falsche wellenlänge

Die gängigen IR-Rotlichtlampen oder die Device aus der Studie von Frank1970?

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?

Posted by [ParkerMark](#) on Sat, 25 Nov 2023 23:41:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sind diese kleinen 100 Euro Geräte dafür?

Mito light zb

Subject: Aw: Laserhelm- warum nicht Infrarotlampen?

Posted by [ParkerMark](#) on Sat, 25 Nov 2023 23:42:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das hier:

https://wecareplus.de/products/mito-light-r-bulb-3-0?variant=44655303950601¤cy=EUR&utm_medium=product_sync&utm_source=google&utm_content=sag_organic&utm_campaign=sag_

organic&
amp;gclid=CjwKCAiA04arBhAkEiwAuNOslirSLx3OkGqxtjqmLSQxHAZGKnzWM1OEIcGDq-vRRL
Zv-PcH03V-hBoCbj4QAvD_BwE
